



NEXT
GENERATION
FINANCE.
NOW.

Halbjahresfinanzbericht zum
30. Juni 2020



INHALT

HALBJAHRESFINANZBERICHT

ZWISCHENABSCHLUSS (IFRS)	03
Bilanz	04
Gesamtergebnisrechnung	05
Kapitalflussrechnung	06
Eigenkapitalveränderungsrechnung	07
Anhang zum Zwischenabschluss	08
ZWISCHENABSCHLUSS (HGB)	23
Bilanz	24
Gewinn- und Verlustrechnung	26
KONTAKT	27



HALBJAHRESFINANZBERICHT DER FINLAB AG (IFRS)
ZUM 30. JUNI 2020



BILANZ ZUM 30. JUNI 2020 (IFRS) AKTIVA

	in T-EUR	
	30.06.2020	31.12.2019
A. Langfristiges Vermögen		
I. Immaterielle Vermögenswerte	8	8
II. Sachanlagen	577	672
III. Finanzanlagen	149.636	134.513
	150.221	135.193
B. Kurzfristiges Vermögen		
I. Wertpapiere	83	79
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32	4
III. Forderungen gegen Beteiligungsunternehmen	15	103
IV. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.540	2.841
V. Sonstige Vermögenswerte	485	129
VI. Ertragsteuerforderungen	685	685
VII. Guthaben bei Kreditinstituten	5.656	6.753
	9.496	10.593
	159.717	145.786



BILANZ ZUM 30. JUNI 2020 (IFRS)
PASSIVA

		in T-EUR	
		30.06.2020	31.12.2019
A.	Eigenkapital		
I.	Gezeichnetes Kapital	5.323	5.323
II.	Kapitalrücklage	48.057	48.057
III.	Gewinnrücklagen	83.060	80.497
IV.	Neubewertungsrücklage	20.028	8.893
		156.469	142.771
B.	Langfristige Verbindlichkeiten		
I.	Langfristige Rückstellungen	62	62
II.	Sonstige Verbindlichkeiten	587	701
III.	Passive latente Steuern	1.646	1.355
		2.296	2.118
C.	Kurzfristige Verbindlichkeiten		
I.	Steuerrückstellungen	214	134
II.	Sonstige Rückstellungen	604	690
III.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	106	43
IV.	Sonstige Verbindlichkeiten	27	29
		952	897
		159.717	145.786



GESAMTERGEBNISRECHNUNG (IFRS) 01. JANUAR BIS 30. JUNI 2020

	in T-EUR	
	1.HJ 2020	1.HJ 2019
Umsatzerlöse	725	723
Erträge aus Beteiligungen	982	1.770
Sonstige betriebliche Erträge	413	417
Erträge gesamt	2.119	2.910
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-91	0
Personalaufwendungen	-702	-1.134
Sachaufwendungen	-822	-621
Operatives Ergebnis (EBIT)	505	1.155
Finanzergebnis	2.371	3.546
Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.876	4.701
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-313	-101
Periodenergebnis	2.563	4.600
Durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien (unverwässert)	5.323.170	5.238.670
Verwässerungseffekt aus Aktienoptionen	148.533	219.592
Durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien (verwässert)	5.471.703	5.458.262
Unverwässertes Ergebnis je Aktie in EUR	0,48	0,88
Verwässertes Ergebnis je Aktie in EUR	0,47	0,84
Veränderung der Neubewertungsrücklage	11.135	-5.221
Gesamtergebnis	13.698	-621



KAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS) 01. JANUAR BIS 30. JUNI 2020

	in T-EUR	
	1.HJ 2020	1.HJ 2019
Periodenergebnis	2.563	4.600
Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapieren und Finanzanlagen	-152	-274
Buchwertabgang von Wertpapieren und Finanzanlagen	122	126
Aufwertung von Wertpapieren und Finanzanlagen	-4.148	-3.360
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere	1.893	0
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	101	14
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-5	-71
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	292	362
Zunahme/Abnahme von Forderungen und sonstigen Aktiva	-233	-1.178
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten und sonstiger Passiva	-53	-331
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	378	-111
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögensgegenstände	-6	-1
Auszahlungen für Ausleihungen des langfristigen Vermögens	-545	-1.150
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-975	-4.156
Einzahlungen aus dem Verkauf von Wertpapieren und Finanzanlagen	152	274
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.374	-5.033
Auszahlungen für Leasing (Tilgungsanteil)	-101	0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-101	0
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestand	-1.097	-5.144
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	6.753	13.362
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	5.656	8.219



EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG (IFRS)
 01. JANUAR BIS 30. JUNI 2020

in T-EUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Neubewertungsrücklage	Eigenkapital Gesamt
Stand 01.01.2020	5.323	48.057	80.497	8.893	142.771
Erfolgsneutrale Veränderung der Neubewertungsrücklage	-	-	-	11.135	11.135
Periodenergebnis	-	-	2.563	-	2.563
Gesamtergebnis	-	-	2.563	11.135	13.698
Stand 30.06.2020	5.323	48.057	83.060	20.028	156.469



ANHANG (IFRS) DER FINLAB AG ZUM 30. JUNI 2020

ANGABEN ZUM UNTERNEHMEN

Die FinLab AG (im Nachfolgenden „FinLab“ oder „Gesellschaft“ genannt) hat ihren Sitz im Grüneburgweg 18 in Frankfurt am Main und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter HRB 58865 eingetragen.

Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit der FinLab ist Bereitstellung von Wagniskapital für deutsche Fintech-Start-up-Unternehmen. Darüber hinaus investiert die FinLab global im Rahmen von Venture-Runden in fintech-Unternehmen, vor allem in den USA und in Asien.

Die FinLab ist am Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse mit Einbeziehung in den „Scale“ Standard notiert.

GRUNDLAGEN

Der ungeprüfte, verkürzte Zwischenabschluss per 30. Juni 2020 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, und deren Auslegung durch das International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) erstellt. Der IAS 34 (Interim Financial Reporting) wurde beachtet. Von der Möglichkeit der vorzeitigen Anwendung neuer Standards wird kein Gebrauch gemacht.

Die dem Jahresabschluss 2019 zugrunde liegenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden für den vorliegenden Zwischenabschluss stetig angewendet.

Der Jahresabschluss enthält Werte, die zulässigerweise unter Verwendung von Schätzungen und Annahmen ermittelt worden sind. Die verwendeten Schätzungen und Annahmen basieren auf historischen Erfahrungen und anderen Faktoren wie Planungen und – nach heutigem Ermessen – wahrscheinlichen Erwartungen und Prognosen zukünftiger Ereignisse. Die berücksichtigten Annahmen und Schätzungen beziehen sich im Wesentlichen auf die Ermittlung des erzielbaren Betrages im Rahmen von Werthaltigkeitstests sowie auf Ansatz und Bewertung von latenten Steuern und Rückstellungen.

Wesentliche Anpassungen der ausgewiesenen Vermögenswerte und Rückstellungen könnten im folgenden Geschäftsjahr bei folgenden Posten durch eine Neubewertung erforderlich werden:

	in T-EUR	
	30.06.2020	31.12.2019
Finanzanlagen	149.636	134.513
Wertpapier des kurzfristigen Vermögens	83	79
Sonstige Verbindlichkeiten	587	701
Sonstige Rückstellungen	880	886



ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Umsatzerlöse

Die ausgewiesenen Umsatzerlöse betreffen die von der Gesellschaft gegenüber Tochterunternehmen und Beteiligungen vor allem in den Bereichen Geschäftsführung, Buchhaltung und Marketing erbrachten Dienstleistungen. Weitere bedeutsame Kategorien von Umsatzerlösen liegen nicht vor.

Erträge aus Beteiligungen

Die Erträge aus Beteiligungen setzen sich zusammen aus den Aufwendungen und Erträgen aus Beteiligungen, insbesondere aus erhaltenen Dividenden.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich im Wesentlichen aus Auflösungen von Wertberichtigungen in Höhe von T-EUR 230 (Vj.: T-EUR 230) und der Weiterbelastung von Aufwendungen in Höhe von T-EUR 113 (Vj.: T-EUR 92) zusammen.

Aus der Währungsumrechnung resultieren wie im Vorjahr keine Erträge.

Personalaufwendungen

Der Personalaufwand beinhaltet die Vergütungen der Vorstände und der beschäftigten Mitarbeiter.

Die Arbeitnehmer der Gesellschaft sind im Rahmen der gesetzlichen Altersvorsorge versichert, wobei die laufenden Beitragszahlungen im Zeitpunkt der Zahlung aufwandswirksam erfasst werden. Darüber hinaus bestehen keine Zusagen zur Altersvorsorge.

	in T-EUR	
	1. HJ 2020	1. HJ 2019
Löhne und Gehälter	-529	-622
Soziale Abgaben	-69	-74
Sonstiger Personalaufwand	-104	-438
	-702	-1.134

Unter dem sonstigen Personalaufwand des Vorjahres wurden im Wesentlichen die Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewertung der Optionen aus dem Aktienoptionsprogramm erfasst.



Sachaufwendungen

Die Sachaufwendungen setzen sich aus den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und den Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen zusammen. Die wesentlichen Positionen stellen sich folgendermaßen dar.

	in T-EUR	
	1. HJ 2020	1. HJ 2019
Beratungs- und Prüfungskosten	-302	-131
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen	-101	-14
Raumkosten	-70	-260
Bank- und Versicherungsgebühren	-58	-49
Kosten für Marketing und Finanzmarktinformation	-44	-39
Kosten für Kommunikation und IT	-39	-34
Forderungsausfälle und Wertberichtigungen	-24	-37
Reise- und Bewirtungskosten	-17	-33
Kfz-Kosten	-16	-18
Bürokosten	-2	-3
übrige sonstige Aufwendungen	-149	-3
	-822	-621

Die übrigen sonstigen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Aufwendungen aus sonstigen Weiterbelastungen sowie periodenfremden Aufwendungen.



Finanzergebnis

Das Finanzergebnis setzt sich zusammen aus:

	in T-EUR	
	1. HJ 2020	1. HJ 2019
Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapieren und Finanzanlagen	152	274
Buchwertabgang von Wertpapieren und Finanzanlagen	-122	-126
Zu- und Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere	2.256	3.360
Zinsen und ähnliche Erträge	91	57
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-6	-19
	<u>2.371</u>	<u>3.546</u>

Die Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapieren und Finanzanlagen betreffen folgende Posten:

	in T-EUR	
	1. HJ 2020	1. HJ 2019
Wertpapiere des langfristigen Vermögens der Kategorie „erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“	152	274
	<u>152</u>	<u>274</u>

Der Buchwertabgang von Finanzanlagen und Wertpapieren betrifft folgende Bewertungskategorien:

	in T-EUR	
	1. HJ 2020	1. HJ 2019
Wertpapiere des langfristigen Vermögens der Kategorie „erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“	-122	-126
	<u>-122</u>	<u>-126</u>

Die Zinsen und ähnlichen Erträge sowie Aufwendungen betreffen im Wesentlichen die Verzinsung von Darlehen, Bankguthaben und Kontokorrentverbindlichkeiten.



Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen latente Steuern und die Bildung von Rückstellungen für Steuern auf das Ergebnis des Geschäftsjahres.

	in T-EUR	
	1. HJ 2020	1. HJ 2019
Tatsächlicher Steueraufwand der Periode	-202	-49
Latente Steuern	-111	-51
	-313	-101

Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie bezogen auf das auf die Aktionäre entfallende Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen ergibt sich wie folgt:

	in T-EUR	
	1. HJ 2020	1. HJ 2019
Durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien (unverwässert)	5.323.170	5.238.670
Verwässerungseffekt aus Aktienoptionen	148.533	219.592
Durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien (verwässert)	5.471.703	5.458.262
Unverwässertes Ergebnis je Aktie in EUR	0,48	0,88
Verwässertes Ergebnis je Aktie in EUR	0,47	0,84



ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

Die Zusammensetzung der Entwicklung der immateriellen Vermögenswerte und der Sachanlagen ist im Anlagespiegel dargestellt, der eine Anlage zum Anhang darstellt.

Die immateriellen Vermögenswerte betreffen im Wesentlichen aktivierte Aufwendungen für die Website der FinLab.

Die Nutzungsdauer der immateriellen Vermögenswerte und der Sachanlagen liegt zwischen 3 und 20 Jahren. Aufgrund der untergeordneten Bedeutung werden dabei keine Gruppen gebildet.

Aufwendungen für Forschung- und Entwicklung fielen nicht an und wurden daher weder im Aufwand erfasst noch aktiviert. Selbst erstellte immaterielle Vermögenswerte wurden nicht aktiviert.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen betreffen folgende Posten:

	in T-EUR	
	30.06.2020	31.12.2019
Anteile an verbundenen Unternehmen	12.852	12.852
Beteiligungen	105.056	100.298
Wertpapiere des langfristigen Vermögens	29.861	18.667
Ausleihungen	1.867	2.696
	<u>149.636</u>	<u>134.513</u>

Die Wertpapiere des langfristigen Vermögens betreffen folgende Bestände:

	in T-EUR	
	30.06.2020	31.12.2019
Wertpapiere der Kategorie „erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“	0	122
Wertpapiere „zum beizulegenden Zeitwert mit Wertänderungen in den sonstigen erfolgsneutralen Eigenkapitalveränderungen“ („FVOCI“) klassifiziert und bewertet	29.861	18.545
	<u>29.861</u>	<u>18.667</u>



Aktive und passive latente Steuern

Die passiven latenten Steuern ergeben sich im Wesentlichen aus Differenzen aus der Bewertung von Finanzanlagen und der Abzinsung von langfristigen Schulden. Es wurde ein Steuersatz von 31,93 % berücksichtigt.

Wertpapiere

Die Wertpapiere des kurzfristigen Vermögens werden den Kategorien „finanzielle Vermögenswerte erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“ und „zum beizulegenden Zeitwert mit Wertänderungen in den sonstigen erfolgsneutralen Eigenkapitalveränderungen“ („FVOCI“) klassifiziert und bewertet“ zugeordnet. Zum Stichtag werden nur Bestände der Kategorie „finanzielle Vermögenswerte erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“ gehalten.

Forderungen und sonstige Vermögenswerte

Die ausgewiesenen Forderungen und sonstige Vermögenswerte haben eine Laufzeit von bis zu einem Jahr und werden jeweils zum Nominalbetrag angesetzt.

Die sonstigen Vermögenswerte und Forderungen betreffen folgende Posten:

	in T-EUR	
	30.06.2020	31.12.2019
Forderungen aus Ausleihungen	2.555	2.943
Forderungen aus Umsatzsteuer	376	0
Forderungen aus Ertragsteuern	685	685
übrige	141	134
	<u>3.757</u>	<u>3.762</u>

Guthaben bei Kreditinstituten

Die Guthaben bei Kreditinstituten entsprechen vollständig dem Finanzmittelfonds und bestehen im Wesentlichen aus Kontokorrent- und Tagesgeldkonten sowie aus Festgeldanlagen.



Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital

Auf Grund des in der Hauptversammlung vom 10. Dezember 2014 beschlossenen bedingten Kapitals (2014/II) wurden im Jahr 2019 84.500 Bezugsaktien ausgegeben. Der Aufsichtsrat hat daher am 15.10.2019 beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von EUR 5.238.670,00 um EUR 84.500,00 auf EUR 5.323.170,00 durch Ausgabe von 84.500 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien gegen Bareinlagen zu erhöhen. Das gezeichnete Kapital beträgt EUR 5.323.170,00 und ist voll eingezahlt. Es besteht aus 5.323.170 auf den Namen lautende Stammaktien. Bei den Aktien handelt es sich um Stückaktien mit einem rechnerischen Nennwert von je EUR 1,00.

Die Hauptversammlung am 15. Juni 2018 hat beschlossen, das Grundkapital bis zum 14.06.2023 mit Zustimmung des Aufsichtsrates durch Ausgabe neuer Aktien gegen Bar- oder Sacheinlagen einmalig oder mehrmals, um bis zu EUR 2.494.335,00 zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2018), wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann. Die entsprechende Änderung von § 5 Abs. 2 der Satzung wurde am 16.07.2018 in das Handelsregister eingetragen.

Die Hauptversammlung am 10. Dezember 2014 hat beschlossen, das Grundkapital bis zum 30. November 2019 mit Zustimmung des Aufsichtsrates durch Ausgabe neuer Aktien gegen Bar- oder Sacheinlagen einmalig oder mehrmals, um bis zu EUR 2.269.335,00 zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2014), wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann. Die entsprechende Änderung von § 5 Abs. 2 der Satzung wurde am 30. Dezember 2014 in das Handelsregister eingetragen. Das genehmigte Kapital 2014/I beträgt nach teilweiser Inanspruchnahme noch 1.569.335,00 EUR.

Das Grundkapital der Gesellschaft ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 10. Dezember 2014 um bis zu EUR 1.815.000,00 bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2014/I). Das Grundkapital der Gesellschaft ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 10. Dezember 2014 um bis zu EUR 453.867,00 bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2014/II). Bezogen auf die bedingten Kapitalerhöhungen hat die Gesellschaft von der Ermächtigung zur Ausgabe von Options- und/oder Wandelschuldverschreibungen, Gewinnschuldverschreibungen und/oder Genussrechten mit Options- und/oder Wandlungsrechten bzw. -pflichten in Teilen Gebrauch gemacht.

In den Geschäftsjahren 2015 bis 2017 wurden den Mitarbeitern und Vorständen der FinLab AG insgesamt 425.000 Aktienoptionen sowie den Mitarbeitern und der Geschäftsführung einer Tochtergesellschaft 13.000 Aktienoptionen gewährt, die nach Ablauf einer vierjährigen Wartezeit je Optionsrecht zum Bezug einer Aktie der Gesellschaft berechtigen.

Im Geschäftsjahr 2017 wurden von den gewährten Optionen vereinbarungsgemäß 25.000 Aktienoptionen an die FinLab AG zurückgegeben. Im Geschäftsjahr 2019 wurden 84.500 Aktienoptionen in Aktien gewandelt und 100.000 Aktienoptionen verfielen aufgrund der Nichterreichung des Erfolgszieles. Somit verbleiben zum 30. Juni 2020 insgesamt 228.500 ausgegebene Optionen.

Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage enthält den Betrag, der bei der Ausgabe von Anteilen über den (rechnerischen) Nennwert hinaus erzielt wird (Ausgabe-Agio).



In die Kapitalrücklage wird darüber hinaus der aus der Bewertung der ausgegebenen Aktienoptionen resultierende Betrag erfasst.

Gewinnrücklage

Unter den Gewinnrücklagen werden die in den Vorjahren und aus dem laufenden Jahr thesaurierten Ergebnisse ausgewiesen. Gesetzliche Rücklagen nach § 150 Abs. 2 AktG oder satzungsmäßige Rücklagen bestehen nicht.

Rücklage für Neubewertung von Finanzinstrumenten

Die Rücklage für Neubewertung von Finanzinstrumenten beinhaltet die erfolgsneutral berücksichtigten Wertänderungen der der Kategorie „zum beizulegenden Zeitwert mit Wertänderungen in den sonstigen erfolgsneutralen Eigenkapitalveränderungen“ („FVOCI“) klassifiziert und bewertet“ zugeordneten finanziellen Vermögenswerte sowie alle in Zusammenhang mit der Bewertung dieser Vermögenswerte vorgenommenen Anpassungen von latenten Steuern und Rückstellungen.

Im Berichtszeitraum wurden Wertanpassungen auf Finanzinstrumente in folgender Höhe im Eigenkapital erfasst:

	in T-EUR	
	1. HJ 2020	1. HJ 2019
Bewertung und Abgänge von Wertpapieren	11.496	-5.268
Latente Steuern	-181	47
	11.316	-5.221

Rückstellungen

Die langfristigen Rückstellungen wurden in Höhe von T-EUR 32 (31.12.2019: T-EUR 32) für die Archivierung von Akten und in Höhe von T-EUR 30 (31.12.2019: T-EUR 30) für Rückbauverpflichtungen gebildet und aufgrund des geringfügigen Effekts nicht abgezinst.

Auf das Ergebnis des Geschäftsjahres wurden Rückstellungen für Steuern vom Einkommen und vom Ertrag in Höhe von T-EUR 80 (Vorjahr: T-EUR 0) gebildet.



Die kurzfristigen sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

in T-EUR	31.12.2019	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	30.06.2020	Wahrscheinlichkeit der Inanspruchnahme
Personal	205	-148	-	78	136	hoch
Bürokosten	134	-	-	-	134	mittel
Prüfungskosten	104	-50	-	25	79	hoch
Aufsichtsrat	45	-25	-15	30	35	hoch
Steuerberatung	72	-36	-	-	36	hoch
Ausstehende Rechnungen	129	-121	0	176	184	hoch
	690	-379	-15	309	604	

Die Personalrückstellungen betreffen Rückstellungen für Mitarbeiterboni, Urlaubsansprüche und Beiträge zur Berufsgenossenschaft.

Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen folgende Posten:

	in T-EUR	
	30.06.2020	31.12.2019
Lohn- und Kirchensteuer	27	29
Langfristige Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen	587	701
	614	730



SONSTIGE ANGABEN

Angaben zur Kapitalflussrechnung

In der Kapitalflussrechnung werden gemäß IAS 7 Zahlungsströme erfasst, um Informationen über die Bewegung der Zahlungsmittel des Unternehmens darzustellen. Die Zahlungsströme werden nach betrieblicher Tätigkeit sowie nach Investitions- und Finanzierungstätigkeit unterschieden. Es wird die indirekte Darstellungsform angewendet.

Im Berichtszeitraum erfolgten Zahlungsmittelzuflüsse aus Zinserträgen in Höhe von T-EUR 3 (Vorjahr: T-EUR 6). Die Zahlungsmittelabflüsse aus Zinsaufwendungen in Höhe von T-EUR 0 (Vorjahr: T-EUR 17). Dividenden wurden wie im Vorjahr keine vereinnahmt.

Ertragsteuern wurden in Höhe von T-EUR 122 (Vorjahr: T-EUR 0) gezahlt.

Der Finanzmittelfonds (Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente) besteht aus Bankguthaben.

Angaben zur Segmentberichterstattung

Der Vorstand der FinLab AG informiert sich als „chief operating decisions maker“ im Sinne des IFRS 8.7 auf Ebene des Gesamtportfolios regelmäßig über die Entwicklung des Unternehmens. Seine Entscheidungen über die Allokation der Ressourcen trifft er ebenfalls auf dieser Ebene.

Rechnungslegungsrelevante Informationen liegen dementsprechend nur für das Unternehmen als Ganzes vor und werden keinen einzelnen Segmenten zugeordnet. Die FinLab wird entsprechend als „Single-Segment-Entity“ (SSE) geführt, wodurch sich die finanziellen und sonstigen Auswirkungen der Geschäftstätigkeit aus den vorliegenden Bestandteilen des Abschlusses entnehmen lassen. Eine Berichterstattung über Geschäftssegmente erübrigt sich daher aus diesen Gründen.

Der Unternehmenswert bestimmt sich wesentlich aus dem Marktwert der Beteiligungen, wie er sich im Eigenkapital nach IFRS niederschlägt. Zentrale Erfolgsgröße für die Steuerung und Kontrolle des Unternehmens ist das Eigenkapital nach IFRS.

Die FinLab ist im deutschsprachigen Raum tätig; die Erlöse wurden in Deutschland erzielt.

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Resteinzahlungsverpflichtungen für noch nicht eingeforderte Kapitalabrufe der FinLab EOS VC Europe I GmbH & Co. KG betragen zum Bilanzstichtag T-EUR 3.218 (31.12.2019: T-EUR 3.695).

Leasing

Die FinLab hat in erstmaliger Anwendung des IFRS 16 „Leasing“ zum 01.01.2019 die langfristigen Nutzungsrechte aus einem Büromietvertrag in Höhe von TEUR 808 aktiviert und Abschreibungen (TEUR 202 p.a.) gemäß IAS 16 über die restliche Vertragslaufzeit von vier Jahren berücksichtigt. Zum Stichtag werden daher



unter der Bilanzposition Sachanlagevermögen TEUR 505 als Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen ausgewiesen. Die Abschreibungen werden als Abschreibungen auf Sachanlagevermögen im Aufwand erfasst.

Aus der Aufzinsung der Leasingverbindlichkeiten, welche sich aus den Barwerten der zukünftigen Zahlungsverpflichtungen ergeben, wurden im Geschäftsjahr Aufwendungen in Höhe von TEUR 6 im Finanzergebnis erfasst. Die Mietzahlungen betragen TEUR 101 und reduzierten die Leasingverbindlichkeiten per 30.06.2020 auf TEUR 587.

Aus der Untervermietung von Büros wurden Erträge in Höhe von TEUR 69 erzielt.

Alle weiteren Mietverträge haben eine kurzfristige Restlaufzeit oder sind von untergeordnetem Wert, so dass keine Aktivierung erfolgte.

Nahestehende Unternehmen und Personen

Die LION CAPITAL AG, Kulmbach, hielt zum 30. Juni 2020 mehr als 25 % der Aktien der Gesellschaft. Die LION CAPITAL AG, Kulmbach ist zum 30. Juni 2020 bezüglich weiterer Unternehmen als verbundenes Unternehmen im Sinne des § 15 AktG einzustufen. Mittelbar beherrschend im Sinne des § 17 Abs. 1 AktG ist Herr Bernd Förtsch, Kulmbach.

Auf der Grundlage der Stimmrechtspräsenzmehrheit auf der Hauptversammlung vom 10. Juni 2020 konnte Herr Bernd Förtsch praktisch einen beherrschenden Einfluss auf die Gesellschaft ausüben. Ferner ist zu erwarten, dass die Stimmrechtspräsenzmehrheit auch in zukünftigen Hauptversammlungen gegeben sein wird, so dass die FinLab gemäß § 17 Abs. 1 und 2 AktG zum 30. Juni 2020 abhängiges Unternehmen von Herrn Bernd Förtsch war.

Im Geschäftsjahr gab es keine entsprechenden Geschäftsvorfälle zu berichten.

Die Vorstände der Gesellschaft haben im laufenden Geschäftsjahr nur kurzfristig fällige Vergütungen erhalten. Der Gesamtbetrag belief sich auf T-EUR 357 (Vj.: T-EUR 257).

Für die Mitglieder des Aufsichtsrats wurden im Berichtsjahr Aufsichtsratsvergütungen in Höhe von T-EUR 30 (Vorjahr: T-EUR 30) im Aufwand erfasst. Kosten wurden wie im Vorjahr in Höhe von insgesamt unter T-EUR 1 übernommen.

Alle Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen wurden zu Bedingungen wie gegenüber Dritten durchgeführt.



Die FinLab hält zum Stichtag an den nachfolgenden Gesellschaften unmittelbar bzw. mittelbar 20 Prozent oder mehr der Stimmrechte:

Beteiligung	Sitz	Beteiligungsquote
Heliad Management GmbH	Frankfurt am Main	100 %
Patriarch Multi-Manager GmbH	Frankfurt am Main	100 %
FinLab Asset Management GmbH	Frankfurt am Main	100 %
VCH Investment Group AG	Frankfurt am Main	100 %
Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA	Frankfurt am Main	45,3 %
nextmarkets GmbH	Köln	31,4 %
Authada GmbH	Darmstadt	29,1 %
Vaultoro Limited	London/UK	23,3 %
Iconic Holding GmbH	Frankfurt am Main	22,1 %
Fastbill GmbH	Frankfurt am Main	20,9 %
CASHLINK Technologies GmbH	Frankfurt am Main	20,0 %

Mitarbeiter

Im Jahresdurchschnitt hat die FinLab neun Mitarbeiter (Vorjahr: 13) beschäftigt.

Vorstand und Aufsichtsrat

Vorstand:

- Juan Rodriguez, Mitglied des Vorstands, Bad Vilbel
- Stefan Schütze, Mitglied des Vorstands, Frankfurt am Main



Aufsichtsrat:

- Axel-Günter Benkner, selbständiger Unternehmensberater, Nidderau (Vorsitzender des Aufsichtsrates)
- Stefan Müller, Generalbevollmächtigter der Börsenmedien Aktiengesellschaft, Küps
- Dr. Friedrich Schmitz, Unternehmer, München

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es liegen keine wesentlichen Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftshalbjahres vor.

Frankfurt am Main, im August 2020

Der Vorstand



HALBJAHRESFINANZBERICHT DER FINLAB AG (HGB)
ZUM 30. JUNI 2020



BILANZ ZUM 30. JUNI 2020 (HGB) AKTIVA

	in T-EUR	
	30.06.2020	31.12.2019
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	8	8
II. Sachanlagen		
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	72	66
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.899	2.899
2. Ausleihungen an Beteiligungen	1.450	1.439
3. Beteiligungen	24.214	21.710
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	19.202	19.325
	47.766	45.372
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32	4
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.540	2.841
3. Forderungen gegen Beteiligungen	432	1.360
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.126	789
II. Wertpapiere	83	79
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	5.656	6.753
	9.869	11.825
C. Rechnungsabgrenzungsposten	45	26
	57.760	57.297



BILANZ ZUM 30. JUNI 2020 (HGB)
PASSIVA

		in T-EUR	
		30.06.2020	31.12.2019
A.	Eigenkapital		
I.	Gezeichnetes Kapital	5.323	5.323
II.	Kapitalrücklage	47.131	47.131
III.	Bilanzgewinn	3.767	3.767
IV.	Jahresüberschuss	427	56.221
B.	Rückstellungen		
1.	Steuerrückstellungen	214	214
2.	Sonstige Rückstellungen	666	672
		881	886
C.	Verbindlichkeiten		
1.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	107	43
2.	Sonstige Verbindlichkeiten	27	146
		133	189
D.	Rechnungsabgrenzungsposten	97	26
		57.760	57.297



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (HGB) 01. JANUAR BIS 30. JUNI 2020

	in T-EUR	
	1. HJ 2020	1. HJ 2019
1. Umsatzerlöse	725	723
2. Sonstige betriebliche Erträge	459	567
3. Materialaufwand	-192	-188
Personalaufwand		
4. a) Löhne und Gehälter	-634	-702
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-81	-73
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-11	-14
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-708	-421
7. Erträge aus Beteiligungen	982	1.770
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen	0	24
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	91	34
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-2	-17
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-202	-49
12. Sonstige Steuern	-0	-0
13. Periodenergebnis	427	1.652



KONTAKT

FinLab AG

Grüneburgweg 18

60322 Frankfurt am Main

investor-relations@finlab.de

Telefon +49 (0) 69 . 719 1280-0